



Die feinste Kakaobohne der Welt kommt aus Ecuador

Seite 6-7



Das kulinarische Geschäft. Südamerikanischer Geschmack

Seite 11



Verbotene Lateinamerikanische Filme

Página 10

Erfahrungsbilanz der Arbeit für Lateinamerika

IHK Ludwigshafen bringt den Kontinent näher und näher

Sicherlich hat der Besuch der Bundeskanzlerin im vergangenen Mai in Brasilia, Sao Paulo, Lima, Bogotá und Mexiko-Stadt die Verbindung zwischen Lateinamerika und Deutschland gestärkt. Zu dem stark erhöhten Interesse an Lateinamerika sind nach sechs Jahren harter Arbeit einige konkrete

Geschäfte hinzu gekommen.

Die Anzahl der zur Zeit 1.200 deutsch-brasilianischen Unternehmen, die über 250.000 Menschen in Brasilien beschäftigen, nimmt von Jahr zu Jahr zu, genauso wie der Warenaustausch, der 2007 einen Wert von 15,1 Milliarden Euro betrug. Pag. 2



Foto IHK-Pfalz

Automobilforum Lateinamerika in der IHK Pfalz, Ludwigshafen, im Bild v.l.n.r.: Willi Kuhn (Präsident IHK Pfalz), S.E. Herr Jorge Castro-Valle Kühne (Präsident der Vereinigung der Botschafter Lateinamerikas und der Karibik in Deutschland (GEALC)), Botschafter der Vereinigten Mexikanischen Staaten), Ben van Schaik (ehemaliger Präsident von Daimler in Brasilien), Dr. Hans Riemann (IHK Pfalz), Paulo Feres (bras. Botschaft),

Ecuador, país de inversiones alemanas

Turismo, energía limpia, infraestructura, etc.



Fotos CCLA

El trabajo en Pro de la inversión en el pequeño país sudamericano continua. Dr. Fernando Guzmán Gómez, delegado de asuntos comerciales de la embajada del Ecuador en Alemania, pretende seguir ganando la

confianza de los empresarios alemanes y espera que luego del viaje de empresarios Alemanes, programado para el 22 de noviembre del 2008, se firmen nuevos contratos en sectores atractivos para los inversionistas. Pag. 3

Lateinamerikaner und Deutsche

Wie unterschiedlich sind in Ihrer Kommunikation im Geschäft?

Kulturelle positive Eigenschaften haben durch Missverständnisse über die Jahre hinweg negative Stereotypen erzeugt, die mittlerweile nur durch Training zu beseitigen sind. So sagt Müller-Albán: „Sie finden die Deutschen unflexibel, trocken und humorlos, jedoch sind sie

technisch brillant. Auf der anderen Seite steht der sympathische, jedoch unzuverlässige Lateinamerikaner.“

Der Kampf in der globalisierten Welt ist härter geworden. Deshalb sind gute interkulturelle Kenntnisse für den Umgang mit Menschen in Lateinamerika. ..Seite 5

Pag. 5

- Se aplaza TLC EEUU-Costa Rica
- Brasil proyecta 11 fábricas en Venezuela
- Posible caída de economía Mexicana
- Finanzas colombianas con blindaje temporal

Sind Sie und Ihre Firma im Contacto Index?... Melden Sie sich gleich an

www.contacto-la.com

Ecuador, país de inversiones alemanas

Turismo, energía limpia, infraestructura, etc.

CCLA 28.09.2008

Aún cuando no parezca, el Ecuador es un país atractivo para inversionistas extranjeros. Muestra de ello es la firma de contratos para la producción de energía limpia en la provincia de Loja. Quito, la capital recibe un nuevo aeropuerto con parque tecnológico integrado. El trabajo en Pro de la inversión en el pequeño país sudamericano continúa. Dr. Fernando Guzmán Gómez, joven y activo delegado de asuntos comerciales de la embajada del Ecuador en Alemania, pretende seguir ganando la confianza de los empresarios alemanes y espera que luego del viaje de empresarios Alemanes programado para el 22 de noviembre del 2008 se firmen nuevos contratos en sectores atractivos para los inversionistas. La invitación a la cooperación e inversión en el desarrollo de Software puede parecer sorprendente, sin embargo, el Dr. Guzmán hace un llamado a empresarios alemanes a aprovechar la capacidad y buena preparación de los ingenieros Ecuatorianos. Gerardo Müller-Albán entrenador en materia intercultural en el campo de los negocios, sostiene que la necesidad de información objetiva sobre Ecuador que tienen los países europeos es enorme. El ecuatoriano-Alemán, ve una positiva



atmósfera de inversión en el país, debido a los proyectos de política económica que garantizan la propiedad privada, moneda y seguridad interna. Mas de la mitad de los cupos para el viaje de empresarios alemanes a Ecuador están reservados. Dentro del viaje están planeados encuentros con empresarios y organizaciones empresariales como la CORPEI (Corporación de Promoción

de Exportaciones e Inversiones), gobiernos seccionales y cámaras de industria y comercio. Todos éstos proyectos de incentivo se han dado gracias al buen trabajo conjunto en especial con la cámara de comercio de Aachen, la cámara Ecuatoriano-alemana y Lateinamerika Verein, sostiene el joven delegado comercial ecuatoriano de 30 años.

Lateinamerikaner und Deutsche

Wie unterschiedlich sind sie in Ihrer Kommunikation im Geschäft?

CCLA 30.09.2008

Nicht umsonst blickt die Europäische Wirtschaft in Richtung Lateinamerika. Die 450 Millionen Spanisch sprechenden Menschen in Ländern mit kontinuierlicher Entwicklungsrate werden mehr und mehr als potenzieller Markt angesehen. Der Weg zu diesem Markt ist in erster Linie für Deutsche, Französische, Italienische, etc. Unternehmen die Sprache und die Kultur.

Nach Ansicht vom Kulturanthropologen Gerardo Müller-Albán sind beide Faktoren an sich keine Barriere, sondern ein unverzichtbares Gut für

Wirtschaftsbeziehungen, insbesondere mit Lateinamerika.

Kulturelle positive Eigenschaften haben durch Missverständnisse über die Jahre hinweg negative Stereotypen erzeugt, die mittlerweile nur durch Training zu beseitigen sind. So sagt Müller-Albán: „Sie finden die Deutschen unflexibel, trocken und humorlos, jedoch sind sie technisch brillant. Auf der anderen Seite steht der sympathische, jedoch unzuverlässige Lateinamerikaner.“

Der Kampf in der globalisierten Welt ist härter geworden. Deshalb sind gute interkulturelle Kenntnisse für den Umgang mit Menschen in

Lateinamerika von großer Bedeutung. Jedoch ist ein Spanischtraining ohne kulturelle Komponente nach Ansicht von unserem Experten nicht immer sinnvoll.

Deutsche Unternehmer und Führungskräfte sollten wissen, dass „für den Lateinamerikaner die Arbeitsmoral von der Verpflichtung geprägt ist, die er dem Menschen und nicht der Arbeit gegenüber hat. Das Gegenteil zu fordern ist gleichgesetzt mit einem Angriff auf die Person.“

Die Unzufriedenheit in Vereinbarungen und Verhandlungen ist oft Ergebnis einer Fehlinterpretation durch =>